



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Handreichungen für die Lehrerbildung 1

Qualitätsstandards für die Beurteilung von Lehrveranstaltungen

Blaue Reihe

1



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Stand: 2008-10-15

Handreichungen für die Lehrerbildung 1



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Qualitätsstandards für die Gestaltung und Beurteilung von Lehrveranstaltungen der Fachdidaktik und Pädagogik/Pädagogische Psychologie

Vorbemerkungen:

In Anlehnung an das pädagogische Seminarkonzept stellen für Ausbilder/innen und Bereichsleiter/innen¹ die Transparenz der Anforderungen an die Gestaltung von Lehrveranstaltungen (LV) und die Transparenz für deren Beurteilung zentrale Leitsätze zur Weiterentwicklung der Qualität der Ausbildung dar. Vor diesem Hintergrund wurden für fachdidaktische LV sowie LV der Pädagogik/ Pädagogische Psychologie folgende Qualitätsstandards ausgewählt:

- fachliche und didaktische bzw. fachdidaktische Fundiertheit
- Zielgerichtet- und Strukturiertheit
- Praxisbezug und Anwendungsorientierung
- Interaktion
- Förderung der Selbstständigkeit und Reflexion der Lehrer in Ausbildung
- Stimmigkeit der methodischen und medialen Entscheidungen
- Professionalität

Bei diesen Qualitätsstandards ist die Wirksamkeit hinsichtlich der Initiierung von Lernprozessen signifikant.

Deshalb bedürfen sie der Umsetzung in jeder LV.

Jeder Qualitätsstandard ist charakterisiert durch ...

- eine Kurzbeschreibung
- die Auswahl geeigneter Indikatoren
- eine Einschätzskala

Die Qualitätsstandards und Indikatoren sind für die LV der Fachdidaktik und der Pädagogik/Pädagogische Psychologie identisch. Sofern erforderlich wurden sie analog formuliert.

Die Kurzbeschreibung stellt den jeweiligen Qualitätsstandard prägnant dar.

Mit den Indikatoren sollen die Qualitätsstandards möglichst operational erfasst werden. Sie wurden so ausgewählt, dass sie mit hoher Wahrscheinlichkeit in einer LV betrachtet werden können. Es ist aber nicht auszuschließen, dass der ein oder andere Indikator nicht in jeder LV realisiert werden kann.

Die Einschätzung des Ausprägungsgrades eines Indikators auf der Skala von ++ bis -- eröffnet die Möglichkeit, in der Nachbetrachtung einer LV den Grad der Umsetzung der jeweiligen Indikatoren präziser zu fassen, um damit wiederum über den Grad der Erreichung der Qualitätsstandards eine sicherere und fundiertere Aussage machen zu können. Keinesfalls soll damit einem pedantischen, sukzessiven Ankreuzen während der LV oder einem gängelnden Formalismus Vorschub geleistet werden.

Im Übrigen wird auch darauf verzichtet, für die Standards sowie für die Indikatoren innerhalb eines Standards Gewichtungsvorgaben oder -empfehlungen zu geben. Trotz der Analyse über Qualitätsstandards und Indikatoren erfordert die Beurteilung von LV immer auch eine ganzheitliche Betrachtung, sodass situationsabhängige Gewichtungen unumgänglich sind.

¹ Aus Gründen der flüssigeren Lesbarkeit wird im Folgenden nur die männliche Form verwendet.



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Standard 1: Fachliche und didaktische/fachdidaktische Fundiertheit				
Kurzbeschreibung des Standards: Der Ausbilder/die Ausbilderin vermittelt die Inhalte entsprechend dem Fachpapier und dem Kerncurriculum des Bereichs fachlich und didaktisch/fachdidaktisch korrekt.				
Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- die in der LV als Grundlage dienenden fachlichen Inhalte korrekt dargestellt werden.				
- die didaktischen/fachdidaktischen Inhalte korrekt und unter Einbeziehung fachwissenschaftlicher Erkenntnisse vermittelt werden.				
- die Bezüge zu Pädagogik und Pädagogische Psychologie hergestellt und fachdidaktisch umgesetzt werden (<i>gilt für die Fachdidaktiken</i>) bzw. Bezüge zu den Fachdidaktiken ermöglicht werden (<i>gilt für Pädagogik/Pädagogische Psychologie</i>)				
- die inhaltliche und zeitliche Verzahnung mit dem Kerncurriculum der Pädagogik/Pädagogischen Psychologie hergestellt wird (<i>gilt für die Fachdidaktiken</i>) bzw. das Kerncurriculum der Pädagogik/Pädagogischen Psychologie eingehalten wird (<i>gilt für Pädagogik/Pädagogische Psychologie</i>)				
- Inhalte exemplarisch ausgewählt werden				

Standard 2: Zielgerichtet- und Strukturiertheit				
Kurzbeschreibung des Standards: Der Ausbilder hat ein klares Ziel für seine LV und richtet die Strukturierung danach aus.				
Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- das Ziel der LV erkennbar wird.				
- die einzelnen Phasen der LV einen roten Faden ergeben.				
- die LV ergebnisorientiert ist.				
- die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll genutzt wird.				

Standard 3: Praxisbezug und Anwendungsorientierung				
Kurzbeschreibung des Standards: Der Ausbilder wählt Themen und Problemstellungen für die LV aus, die auf didaktischen/fachdidaktischen und unterrichtspraktischen Fragen basieren.				
Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

- der Ausbilder ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Theorie und unterrichtspraktischen Fragestellungen herstellt.				
- Gelegenheiten geschaffen werden, theoretisches Wissen unterrichtspraktisch umzusetzen.				

Standard 4: Interaktion

Kurzbeschreibung des Standards:

Der Ausbilder schafft die Voraussetzungen für eine intensive Interaktion.

Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- der Ausbilder durch Beobachtung und/oder Zwischenfragen den Lernstand diagnostiziert und Hilfestellungen anbietet.				
- eine intensive Interaktion zwischen Ausbilder und den Lehrern in Ausbildung bzw. zwischen den Lehrern in Ausbildung stattfindet.				
- der Ausbilder hilfreiche, konstruktive und abwertungsfreie Rückmeldungen gibt.				
- Wünsche und Bedürfnisse der Lehrer in Ausbildung kurz- und mittelfristig berücksichtigt werden.				

Standard 5: Förderung der Selbstständigkeit und der Reflexion der Lehrer in Ausbildung

Kurzbeschreibung des Standards:

Der Ausbilder vermittelt den Lehrern in Ausbildung den Grundsatz des eigenverantwortlichen Lernens, fördert ihre Initiative (Eigenständigkeit) und Kreativität und regt sie zur Reflexion über ihr Handeln an.

Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- der Ausbilder die Entscheidungsfreude der Lehrer in Ausbildung fördert und deren Ergebnisse würdigt.				
- der Ausbilder die Lehrer in Ausbildung zu eigenen Experimenten ermutigt.				
- der Ausbilder metakognitive Prozesse anregt.				
- der Ausbilder die Unterrichtsreflexion im Hinblick auf den eigenen und den beobachteten Unterricht fördert.				
- es dem Ausbilder gelingt, bei den Lehrern in Ausbildung deren Fähigkeit zu fördern, erbrachte Leistungen realistisch einzuschätzen.				

Standard 6: Stimmigkeit der methodischen und medialen Entscheidungen

Kurzbeschreibung des Standards:

Der Ausbilder initiiert Lernprozesse durch stimmigen Methoden- und Medieneinsatz.

Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- die verwendeten Methoden abgestimmt sind auf die didaktischen/fachdidaktischen Inhalte und die zu erreichenden Ziele.				
- ein angemessener Methodenwechsel praktiziert wird.				



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

- durch die verwendeten Methoden und eingesetzten Medien deren Einsatz auch für den Unterricht vorbildhaft demonstriert wird.				
- die eingesetzten Medien zur Veranschaulichung des Themas und Einprägsamkeit des Lernstoffes beitragen.				

Standard 7: Professionalität

Kurzbeschreibung des Standards:

Der Ausbilder zeigt souveränes und wertschätzendes Auftreten.

Indikatoren	Einschätzung			
	++	+	-	--
Das Ausmaß, in dem...				
- der Ausbilder durch Engagement, Höflichkeit und Wertschätzung Vorbild ist.				
- es dem Ausbilder gelingt, seine Beurteilungskriterien transparent zu machen.				
- der Ausbilder gestellte Ansprüche selbst erfüllt.				
- der Ausbilder auch in schwierigen oder unerwarteten Situationen ein souveränes Auftreten zeigt.				
- der Ausbilder je nach Situation unterschiedliche und angemessene Rollen einnimmt.				
- der Ausbilder sich Feedback einholt.				



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Handreichungen für die Lehrerbildung

Nummer	Titel
Handreichungen für die Lehrerbildung 1	Qualitätsstandards für die Beurteilungen von Lehrveranstaltungen
Handreichungen für die Lehrerbildung 2	Qualitätsstandards für die Beurteilung von Unterricht
Handreichungen für die Lehrerbildung 3	Beurteilung der Dokumentation (R- und D-Kurse) / der Facharbeit (A-Kurse)
Handreichungen für die Lehrerbildung 4	Beurteilung der Präsentation der Dokumentation (R- und D-Kurse)
Handreichungen für die Lehrerbildung 5	Beurteilung der Präsentation der Facharbeit und des Kolloquiums (A-Kurse)
Handreichungen für die Lehrerbildung 6	Qualitätsstandards für die Unterrichtsberatung - Beratung im doppelten Auftrag -
Handreichungen für die Lehrerbildung 7	Qualitätsstandards für die Beurteilung des fachdidaktischen Kolloquiums und der mündlichen Prüfung in Pädagogik und Pädagogischer Psychologie (D- und R-Kurse)

Stand: Oktober 2008
Die Reihe wird kontinuierlich ergänzt.

Bezugsquelle:

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung
(Berufliche Schulen) Karlsruhe

Kaiserallee 11

76133 Karlsruhe

0721 - 60591-200

www.bs.seminar-karlsruhe.de

poststelle@seminar-bs-ka.kv.bwl.de

Die Handreichungen stehen auf unserer Homepage unter "Service" "Blaue Reihe" zum Download bereit.



Baden-Württemberg

STAATLICHES SEMINAR FÜR DIDAKTIK UND LEHRERBILDUNG (BERUFLICHE SCHULEN) KARLSRUHE

Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung
(Berufliche Schulen) Karlsruhe
Kaiserallee 11
76133 Karlsruhe
0721 - 60591-200
www.bs.seminar-karlsruhe.de
poststelle@seminar-bs-ka.kv.bwl.de